

Anzeiger

Inseraten-Beiblatt zum Elbeblatt.

Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu
Miesa und Strehla.

N^o 37.

Freitag, den 17. September

1858.

Kirchenpredigten von Miesa.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Miesa:

Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ephes. 3, 14—21.

Vorher ist um 7 Uhr Privatcommunion.

Nachmittags 1½ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Luc. 7, 11—17.

Getaufte vom 2. bis 16. Septbr.

Paulus Chrysostomus Cyrillus, Frn. Titus Florens Voigtländer's, ord. Nachmittagspredigers und Rectors in R., S. — Reinhold Clemens, Karl Gottlob Andra's, Gutbes. in Poppitz, S. — Friedrich Ernst, Friedrich August Möbius's, Maurers in R., S. — Eva Louise Philippine, Joh. Gottlob Dörner's, Postpackgehilfen in R., L. — Heinrich Wilhelm, Frn. Heinrich Wilhelm Henschel's, Kaufmanns u. ans. B. in R., S. — Amalie Ida, Edward Ferdinand Müller's, Maurers und Hansbes. in R., L. — Amalie Emilie, Henrietten Friscke in R., unebel. L. — Franziska Agnes Ida, Gotthelf Julius Daksorn's, Schaffners an der Ch.-R. St.-B. und Einw. in R., L. — Ida Lind, Frn. Heinrich Hermann Kühne's, Gasthofsbes. in R., L. —

Beerdigte.

Christian Gottlieb Voigt, Wagenschieber an der L.-Dr. E.-B. u. Einw. in Poppitz, 36 J. 6 M. 9 T. alt. — Friedrich August, Friedrich August Beber's, Dienstknecht und Einw. in R., S., 3 M. 19 T. alt. — Paulus Chrysostomus Cyrillus, Frn. Titus Florens Voigtländer's, ord. Nachmittagspredigers und Rectors in R., S., 14 T. alt. — Auguste Emilie, Joh. Gottlieb Jobst's, Arbeiter im Gräf. Einsiedelschen Eisenwerke u. Einw. in R., L., 4 J. 6 M. 19 T. alt.

Gewichts- und Preisbestimmung des Brodes und der Semmel in der Stadt Miesa.

Der Scheffel Korn kostet 4 R^g — 20 — N

		Weizen	6	20	—
daher muß wiegen	1	Neugroschen Hausbackenbrod	1 Pfd.	5 Lth.	2 Dchn.
	5		5	27	2
	3	Pfennige Semmel	—	4	1
	6		—	8	1
	3	Weißbrod	—	5	2

Bäckerwaare, welche das vorgeschriebene Gewicht nicht hält, ist in Messig Postexpedition abzugeben.
Königl. Gerichtsamt Miesa, am 17. September 1858. von Carlowitz.

Bekanntmachung.

Nach §. 53. der für die Stadt Miesa entworfenen und bestätigten Bauordnung sind alle neu aufzuführenden Gebäude, sie mögen nun aus roher Wurzel oder an die Stelle abgebrannter, oder abgetragener Gebäude hergestellt werden, mit blechernen Dachrinnen und dergleichen Abfallröhren zu versehen, welche das Wasser nach dem Schnittgerinne und der Schlenke leiten.

Zur Herstellung von dergleichen Dachrinnen und Abfallröhren an schon vorhandenen Gebäuden, mit Ausschluß der zur sonstigen Feldnachbargemeinde gehörigen Güter, und derjenigen Häuser, welche mit dem Dache nicht nach der Straße stehen, wurde eine zehnjährige, vom 24. Januar 1847 laufende, mit hin bereits verstrichene Frist eingeräumt.

Diese Bestimmungen der Localbauordnung sind zum großen Theil außer Acht gelassen worden, ich sehe mich deshalb veranlaßt, sie hienüt in Erinnerung zu bringen und die Hausbesitzer, denen die Herstellung von blechernen Dachrinnen und dergleichen Abfallröhren obliegt, aufzufordern, nunmehr und spätestens bis Ende dieses Jahres dieser Bestimmung nachzukommen.

Für den Fall, daß diese Erinnerung nicht beobachtet werden sollte, wird sämmtlichen renitenten Hausbesitzern die Herstellung blecherner Dachrinnen und Abfallröhren bei Strafe aufgegeben werden.

Königliches Gerichtsamt Miesa, am 10. September 1858.

v. Carlowitz.

Bekanntmachung.

Selten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll

Den 23. November 1858

das Johann August Ahmuss in Seerhausen zugehörige Hausgrundstück No. 14 Cat. Fol. 10 des Grund- und Hypothekenbuchs für Seerhausen, welches am 16. August 1858 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 475 Tblr. — — — gewürdelt worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsamtstelle anhängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Riesa, am 31. August 1858.

Königliches Gerichtsamt.

v. Carlwitz

Bekanntmachung.

Bei Herstellung eines neuen Kirchstuhlregisters ist es nöthig, daß alle Inhaber von Kirchenständen sich wegen derselben auf hiesiger Pfarre melden. Sie werden hierdurch aufgefordert dies baldigst zu thun, indem alle Stände, für welche sich bis zum letzten September ds. Js. kein Besitzer gemeldet hat, als erledigt angesehen und zu weiterer Vertheilung ausgeschrieben werden sollen.

M. H. Richter, Pf.

Providentia.

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft

concessionirt von Hohem Senate der freien Stadt Frankfurt mit einem Actien-Capitale von zwanzig Millionen Gulden.

Erste Serie: Zehn Millionen Gulden.

Die Gesellschaft schließt Lebens-, Ausstattungs- und Renten-Versicherungen jeder Art sowie Versicherungen gegen Krankheit, Erwerbsunfähigkeit und Verunglückung ab.

Zugleich können in gegenseitigen Jahres-Vereinen mittelst mäßiger Beiträge, die sich durch Zins und Zinseszins und durch die Erbschaften gestorbener Mitglieder vermehren,

Aussteuerungen für Kinder auf's 21. Lebensjahr und Versorgungs-Capitalien für reisende Mütter

so wie in gegenseitigen Renten-Vereinen, mittelst vollständiger Einlagen zu 100 Thaler oder unvollständiger Einlage zu 20 Thaler

lebenslängliche, fortwährend wachsende Renten erworben werden.

Prospecte, Antragsformulare und jede nähere Auskunft unentgeltlich bei

Emil Schanz

in Riesa an den Bahnhöfen.

Nehtes

Klettenwurzel-Haar-Oel mit China,

von Carl Süß, Parfümeur in Dresden,

zur Erhaltung, Beförderung und Verschönerung des Haarwuchses

Dieses aus der Klettenwurzel und Glycerinde extrahirte Oel hat sich bis jetzt als ein in seiner Wirksamkeit unübertreffliches Mittel gegen das Ausfallen und Ergrauen der Haare bewährt, was durch vielfältige Zeugnisse bestätigt wird.

In Flacons à 2 $\frac{1}{2}$, 5, 7 $\frac{1}{2}$ bis 10 Mgr.

Alleinige Niederlage zu Fabrikpreisen bei

Otto Petzold,

Bahnhofstraße.

Geachtetes

neues Landesgewicht,

ab Riesa und Großenbain,

1 Etr.

1 Etr.

1 Etr.

4 $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ Mgr.

2 $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ Mgr.

1 $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ Mgr.

Alte Gewichte

kaufe ich zum höchstmöglichen Preis.

Heinrich Penschel.

bbfen
ged or v

empfehl

empfehl

laufen

Di
rosarc
nub die

Zu

ladet Al

W

Ne
Herrn
zu seue

1. Dyo

2. Auf

3. Quve

Ros

4. Letz

Lie

5. Trä

6. Der

Ott

zwin

auf auf

Preisen

lauf, so

garne.

S p r u v i e h = A n e i t z u n .

Freitag, den 24. d. M., Mittags 12 Uhr, sollen im Gasthof zur Stadt Leipzig an den Babu-
bbsen bei Miesä ein starker Transport holländische hochtragende Kühe und Kalben nach dem Meiß-
gedorf verkauft werden. Darunter befinden sich mehrere schwere Amsterdamer graue Kühe.

Gebrüder Böckhoff aus Bingen b. Beer.
Christ. Böckel, Auct.

Aechten Portland-Cement

empfehl't billigst

Eduard Sachsenröder

in Miesä a. d. Elbe.

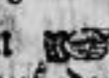
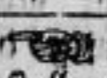
Aecht Peruan. Guano

empfehl't billigst vom Lager des Herrn Deconomie-Rath O. Geyer

Eduard Sachsenröder

in Miesä a. d. Elbe.

 Zum Ein- und Verkauf von Staatspapieren und Aktien empfehl't sich und kauft
auch stets Coupons, selbst solche, welche zu früh abgeschnitten, noch 1 bis 12 Monat zu
laufen haben, dafür stets die bestmöglichen Preise zahlend. F. Metlau in Miesä am Markte.

Die rühmlichst bekannten ächten  Rheinischen Brust-Caramellen  sind in versiegelten
Kartons à 5 Ngr — auf deren Vorderseite sich die bildliche Darstellung „Vater Rhein
und die Mosel“ befindet in frischer Sendung angekommen und stets zu haben bei F. Metlau.

Zum

Einzugsschwauze im Kcoupcia,

Sonntag, den 19. September,

großes Extra-Concert,

Anfang Nachmittags 5 Uhr.

gegeben vom Miesäer Stadtmusikchore unter Leitung des Herrn Musikdirector Görner,
ladet Allerzeichneter freundlichst ein. Entree à Person 4 Ngr.

Nach dem Concert findet **Ballmusik** statt.

Gegen 12 Uhr Cotillon mit Decorationen.

Mit warmen und kalten Speisen und Getränken, sowie diverser Kuchen wird freundlichst aufwarten.

Bruno Grögner.

Vocal- und Instrumental-Concert.

Nächsten Sonntag, als den 19. a. e., findet Vocal- und Instrumental-Concert, von
Herrn Stadtmusikdirector Beyer aus Döbisch im Baldschlößchen zu Röderau statt, wo
zu freundlichst einladet

Anfang 4 Uhr.

Franz Beyer,
Ublig.


PROGRAMM.

I. Theil.

1. Dyer und Schwert-Marsch, von C. Faust.
2. Auf hoher Alp! (Männer-Quartett), v. F. Abt.
3. Ouverture z. Op.: „Die diebische Elster“, von Rossini.
4. Letzte Rose, a. d. Op.: „Martha“, v. Flotow.,
Lied für Tenor mit Orchesterbegleitung.
5. Träume auf dem Ocean, Walzer v. Gungl.
6. Der schöne Schäfer, (Männer-Quartett), v. F. Otto.

II. Theil.

7. Ouverture z. Op.: „Die Nachtwandlerin“, von Müller.
8. Ständchen, von Schleinitz.
9. Vergissmännchen (Männer-Quartett), v. Reissiger.
10. Filéitáts-Polka, v. F. Beck.
11. Lied der Liederlichen (Männer-Quartett), von F. Abt.
12. Champagnerlied (Männer-Quartett), von A. Schäffer.

 Strickgarne und acht englischen Han-
zwirn verkauft, eine starke Partie, Händler dar-
auf aufmerksam machend, zu auffallend billigen
Preisen, empfehl't, diese auch im Einzelnenver-
kauf, so wie auch Band, Nähseide und Häkel-
garne. F. Metlau am Markte.

Rolleng

verkaufe zum Einkaufspreis, da ich darin ausver-
kaufe C. A. Ublig.

Grinoline = Stahlreifen,

prima Qualität, empfehl't C. A. Ublig.

Freiwillige Versteigerung.

Die Unterzeichneten beabsichtigen, ihr im Dorfe Balda bei Großenhain gelegenes Gutsbesitzgrundstück mit Realrecht zum Schänken, Speisen, Beberbergen, Ausspannen u. s. w., an circa 27 Acker Fläche, mit vollem Inventar und Grundte, wie es steht und liegt,

den 20. September dieses Jahres

Vormittags 10 Uhr meistbietend zu versteigern.

Die Versammlung ist im Gasthose selbst und die Verkaufsbedingungen werden vor Beginn der Versteigerung bekannt gemacht.

Balda, den 6. September 1858.

Carl Wend.

August Thieme.

Freiwillige Versteigerung.

Der Unterzeichnete ist gesonnen, sein im Dorfe Medessen bei Großenhain gelegenes Gut an circa 38 Acker Fläche mit vollständigem Inventar und guten Grundte-Vorräten

den 17. September dieses Jahres

Vormittags 10 Uhr meistbietend zu versteigern.

Die Versammlung ist im Gute selbst und die Verkaufsbedingungen werden vor Beginn der Versteigerung bekannt gemacht.

Medessen, den 6. September 1858.

August Thieme.

Stets frisch gebranntes Dampfasser, rein-schmeckende kräftige Waare, à Pfd. 12 und 9 Ngr., à Loth 3 und 4 Pf., empfiehlt,

F. Retkau, gegenüber dem Stern.

Neue Vollheringe

empfehlen

Ernst Hoyer, Seilerstr.
in Strehla.

Nicht zu übersehen!

Von heute an ganz fettes Minderfleisch, à Pfd. 3 Ngr. 6 Pf., bei

Friedrich Wilhelm Thieme in Riesa.

Friedrich Aug. Stubentrauch in Döberitz.

In der Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Riesa ist angekommen und zu haben:

Sirtenstimmen aus den Beichtvespern der alten rechtgläubigen lutherischen Kirche. Vierund-zwanzig Beichtreden aus dem siebenzehnten Jahrhundert. Auf's Neue als ein Beitrag zur Hebung des in der lutherischen Kirche so sehr verfallenen Beichtwesens. Herausgeg. von Pastor Chr. Carl August Brandt. Preis 15 Ngr.

„Mein Reich ist nicht von dieser Welt.“ Predigt vor dem Schlusse des Landtages am 10. August 1858 in der evangelischen Hofkirche zu Dresden, gehalten von Dr. Theodor Albert Liebner. Preis 3 Ngr.

Die neuesten Geheimnisse der Egyptischen Magie für Freunde geistlicher Unterhaltung. Pr. 7½ Ngr. Friedrich Karold's, Stadtsch. in Leipzig, Anfangsgründe der Kochkunst. Der vortheilhafte

Einkauf beim Fleischer, Geflügel-, Wildpret-, Obst-, Gemüse- und Fischhändler oder wie sonst die Hausfrau mit Nutzen für Küche und Speisekammer. Mit 8 erklärenden Abbildungen. Preis 10 Ngr.

August Erdmann Lehmann's großes Kochbuch. Nützliches Buch für die Küche bei Zubereitung der Speisen und Getränke. Nebst einem Anhang: Die Bereitung von Speisen und Getränken für kranke und genesende Personen 12. Original-Ausgabe. Mit 2 Tafeln Abbildungen. Auf Subscription in 6 Lieferungen. Preis einer jeden Lieferung von 5 Bogen nur 5 Ngr. Zuverlässige Tabellen zur Umwandlung des alten Sächsischen Gewichts ins neue Sächsische Gewicht. Nach Gewnern, Pfunden und Lothen. Nebst Berechnung nach Thalern, Neugroschen und Pfennigen. Von Fr. Neumann Pr. 8 Ngr.

Allen geehrten Herrschaften mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich Sonntag, als den 19. Septbr., mit allen verschiedenen Kuchen ansetzen kann, sowie gefüllte Baisouse mit Sahne, Doublirte Baisouse, Baisousetorto gefüllt mit Sahne, alle Sorten Obstkuchen, Desert- und andere gute verschiedene Kuchen bestens empfehle.

Riesa.

F. E. Müller,

Conditor.

Heute Freitag, den 17. September ladet zu frischer Wurst, und Abends zu Galfortschüsseln sowie Sonntags zu Bratwurst ergebenst ein.

Winkler in Poppitz.

Concert und Vogelschießen.

Nächsten Sonntag, als den 19. September soll in Nünchritz von Nachmittags 3 Uhr an noch ein

Vogelschießen mit Schneppern abgehalten werden, welches mit einem Ballo Abends beschlossen werden soll.

Zu beiden ladet freundlichst ein

J. J. Wunderlich.

Nächsten Sonntag und Montag, den 19. und 20. September 1858, zum

Prämien - Scheiben - Schießen

mit Concert und Ball, ladet ergebenst ein

B. Haase in Stauchitz.

Nummern werden bis zum 20. September 12 Uhr Mittags, geschrieben.

Nächsten Sonntag, den 19. September, ladet zum

guten Montag

freundlichst ein

Lehmann in Großrügeln.

Irena in Canitz.

Sonntag, den 19. Septbr. 1858.

Die Vorsteher.

Das Reichthum haben nächsten Sonntag Mr. C. Müller., Mr. Dommisch u. Mr. Jensch (Bahnbesitzer.)

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grelmann in Riesa.